INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung 1
1.1 Problemstellung 1
1.2 Forschungsansatz und Zielsetzung 3

2. Ökologische und sozio-ökonomische "Determinanten" der Agrarstruktur der Province de la Comoé 8
2.1 Physisch-Geographische Standortfaktoren der landwirtschaftlichen Produktion 8
2.1.1 Geologischer Untergrund und Geländegestalt 8
2.1.2 Die Vegetationsformationen 10
2.1.3 Die agrargeographisch relevanten Klimaelemente 11
2.1.4 Bodentypen und ihr landwirtschaftliches Potential 15
2.2 Wirtschaftliche und demographische Situation der Region 19
2.2.1 Bevölkerungsdichte und räumliche Verteilung 19
2.2.2 Landwirtschaft - die ökonomische Basis der Provinz 21
2.3 Die Karaboro - sozio-ökonomische Charakteristika einer bäuerlichen Gesellschaft 23
2.3.1 Soziale und politische Organisation 23
2.3.1.1 Verwandtschaft - Basis von Produktion und Reproduktion 25
2.3.1.2 Die dörfliche Gemeinschaft - ihre politische und ökonomische Bedeutung 26
2.3.2 Organisation der Produktionsfaktoren Land und Arbeitskraft 28
2.3.2.1 Traditionelles Bodenrecht 28
2.3.2.2 Allgemeine Charakteristika der Arbeitswirtschaft 30

3. Genese der Agrarstruktur - Prozesse und Faktoren des Wandels 33
3.1 Vorkoloniale Phase 33
3.1.1 Die Besiedlung der Provinz 33
3.1.2 Subsistenzproduktion und reziproker Austausch - Kennzeichen der vorkolonialen Wirtschaft 36
3.2 Koloniale Phase 38
3.2.1 Kolonialpolitische Leitlinien in *Afrique Occidentale Francais* (A.O.F.) 38
3.2.2 Koloniale Einflüsse auf die Produktionsstruktur der Region 40
3.2.2.1 Der Zwangsanbau der Erdnuß - Folgen für die traditionelle Agrarproduktion 41
3.2.2.2 Die koloniale Getreidenachfrage 44
3.2.3 Der Aufbau regionaler Vermarktungsstrukturen 45
3.3 Postkoloniale Phase 47
3.3.1 Agrarpolitische Strategien nach der Unabhängigkeit 48
3.3.2 Grundzüge der nationalen Markt- und Preispolitik 51
3.3.3 Regionale Agrarprogramme in der Province de la Comoé 54

3.3.3.1 Die Errichtung der *Sociéte Sucrière de la Comoé* (SO.SU.CO.) und die massiven Eingriffe dieses Projektes in die Agrarstruktur der Region Banfora 54
3.3.3.2 Die Intensivierung der Landnutzung durch weitere Bewässerungsprojekte 58
3.3.3.3 Beratungsprogramme für Kleinbauern 59
3.3.4 Der Druck sozio-ökonomischer Prozesse auf die regionale Agrarstruktur 62
3.3.4.1 Die negativen Folgen der Projekte auf die Agrarstruktur der '*Plaine de Banfora*' 63
3.3.4.2 Agrarpolitische Anforderungen an die kleinbäuerliche Getreideproduktion 64
3.3.4.3 Landwirtschaftliche Migrationsbewegungen 64
3.3.4.4 Die raumdifferenzierende Wirkung der sozio-ökonomischen Prozesse - eine zusammenfassende Betrachtung 69
3.3.5 Regionale Strukturen des Getreidemarktes 71
3.3.5.1 Periodische Märkte 71
3.3.5.2 Die parastaatliche Aufkaufsorganisation *Office National des Céréales* (OFNACER) 74
3.3.5.3 Getreidebanken 75
3.3.5.4 Alternative Vermarktungsstrukturen des privaten Sektors 77

4. Einführung in die Detailuntersuchung zur Agrarstruktur ländlicher Teilräume 79
4.1 Zielsetzung der Detailuntersuchung 79
4.2 Theoretische und methodische Konzeption der Detailstudie 80
4.2.1 Subsistenz - versus Marktproduktion: Anforderungsprofile kleinbäuerlicher Betriebstypen an ihren Handlungsraum 80
4.2.2 Distanz als raumdifferenzierendes Kriterium - Indizes der Erreichbarkeit 82
4.2.2.1 Transportaufwand als Faktor regionaler Differenzierung von Produktionsgebieten 83
4.2.2.2 Distanz als Einflußgröße räumlicher Informationsdiffusion 84
4.2.2.3 Erreichbarkeit und Marktproduktion 86
4.2.2.4 Indizes der Erreichbarkeit - Kriterien zur Abgrenzung von Teilräumen 88
4.3 Auswahl der Untersuchungsdörfer 89
4.3.1 Die Siedlungs- und Bevölkerungsverteilung im Untersuchungsgebiet 89
4.3.2 Das Auswahlverfahren 92
4.3.3 Die Klassifikation der Untersuchungsdörfer 93
4.4 Auswahl der Untersuchungsbetriebe und Datenerhebung 96
4.4.1 Standardisierte Befragung 96
4.4.2 Referenzhaushalte 96

4.4.3 Tiefeninterviews 97
4.4.4 Markterhebung 98

5. Produktionsstruktur im Untersuchungsgebiet 99
5.1 Ressourcenausstattung der Betriebe 99
5.1.1 Haushaltsstruktur und Arbeitskräftepotential 99
5.1.2 Betriebsgröße und potentielle Landverfügbarkeit 102
5.1.3 Kapitalausstattung der Betriebe 105
5.1.3.1 Viehbestand 105
5.1.3.2 Landwirtschaftliches Gerät 107
5.2 Räumliche Strukturen der Agrarwirtschaft und Intensität der Landnutzung 109
5.2.1 Regenfeldbau im Bereich der Zwischenwasserscheiden 109
5.2.2 Landnutzung im Bereich der Flußniederungen 112
5.3 Betriebssystem 113
5.3.1 Nahrungsfrucht versus Verkaufsfrucht 113
5.3.1.1 Kulturpflanzen 114
5.3.1.2 Quantitative Bedeutung der Anbaukulturen 114
5.3.2 Charakteristika des Anbausystems 117
5.3.3 Methoden der Bodenbearbeitung und Kulturpflege 125
5.4 Betriebliche Organisation des Produktionsfaktors 'Arbeit' 130
5.4.1 Landwirtschaftlicher Arbeitsaufwand 131
5.4.2 Saisonale Verteilung der Arbeit 138
5.5 Flächenproduktivität und Ernährungssicherung - Ergebnisse und Trends 139

6. Marktpartizipation im Untersuchungsgebiet 145
6.1 Getreidevermarktung und Versorgungssicherheit - Grundprinzipien der Marktbeteiligung 145
6.2 Angebotsstruktur der wichtigsten Agrarprodukte 147
6.2.1 'Getreide oder Erdnüsse ?' - Qualitative und quantitative Merkmale der Angebotsstruktur 147
6.2.2 Vermarktungsanteile der wichtigsten Anbaukulturen an der Gesamtproduktion 153
6.2.3 Angebotsvoulmen und Ausgabenprofil der Betriebe 155
6.3 Räumliche und zeitliche Vermarktungsalternativen - Einflußgrößen des Angebotsverhaltens 157
6.3.1 Organisationsstrukturen des Handels im Untersuchungsgebiet 157
6.3.2 Kriterien bei der Wahl des Vermarktungszeitpunktes 160
6.3.3 Angebotsverhalten und Erzeugerpreise 164
6.4 Alternative Einkommensressourcen 166

7. Ergebnisse 172
7.1 Individualisierung und Migration: Konsequenzen für die landwirtschaftliche Produktion 172
7.2 Geringe Innovationsannahme - Verweigerung oder Handlungslogik 175
7.3 Subsistenzwirtschaft oder Marktorientierung - Produktionstrategien im Wandel ? 180
7.4 Abschließende Betrachtung 186

Literatur 188

Summary 200

Résumé 203

Anhang 207

Bildteil 227